

# Klassenleitung Klasse 5 - Was vorher tun?

## Beitrag von „Referendarin“ vom 30. August 2005 19:27

Jetzt sind die "Kleinen" schon eine Woche an unserer Schule. Momentan macht der Unterricht in der Klasse total viel Spaß und alle sind super motiviert.

nebi:

Du hattest ja (ich glaube, auch noch mal in einem anderern Thread) wissen wollen, wie man sich auf die Klassenleitung in der 5 vorbereitet bzw. was man am Anfang macht.

Jetzt kann ich euch berichten, was wir gemacht haben:

- Kennenlernspiele:

(- erst nur ganz einfach: Im Kreis sitzen, Mitschülern einen Ball zuwerfen und sagen: "Ich bin Melanie, ich habe den Ball von Kevin und werfe ihn zu Lisa."

- dann etwas schwieriger: Man sitzt im Kreis. Lehrer hat eine Zeitung in der Hand, diese wird im Kreis weitergegeben. "Ich bin Frau X und ich behaupte das ist ein Krokodil." Zeitung weitergeben, nächster Schüler sagt: "Ich bin Marvin. Frau X und ich behaupten, das ist ein Krokodil."

- Schüler sitzen im Kreis, ein Schüler steht in der Mitte, er hat in der Hand ein zu einer Röhre zusammengerolltes Blatt, er sagt den Namen eines Schülers, dieser muss schnell den Namen eines anderen Schülers sagen, bevor er vom Kind, das in der Mitte steht, mit dem Blatt abgeschlagen wird; wird jemand abgeschlagen, muss er selbst in die Mitte; das Spiel kommt immer super an, es funktioniert aber erst, wenn die Schüler einige Namen der Mitschüler kennen)

- Namensschilder haben die Schüler auch gemalt

- Sitzordnung: Wir haben länger darüber nachgedacht, ob die Schüler sich setzen können, wie sie möchten, haben uns dann aber dafür entschieden, den Tipp einer Kollegin zu übernehmen, die Schüler - zumindest für die Anfangszeit - nach Grundschulen gemischt zu setzen, damit sie sich besser kennen lernen. Wir haben Gruppentische und an jedem Tisch sitzen die Schüler verschiedener Grundschulen und sowohl Jungen als auch Mädchen. Das würde ich immer wieder so machen.

Anfangs waren einige ein bisschen enttäuscht, aber so konnten auch diejenigen Anschluss finden, die vorher niemanden kannten. Das war richtig schön: Eine Schülerin erzählte mir in der ersten Stunde, dass sie niemanden kennt. In der vierten Stunde zählte sie mir dann schon auf, welche neuen Freundinnen sie schon hatte. Einen Tag später hatte sie bereits vier Freundinnen in der neuen Klasse.

- Dann haben wir noch einen Schulrundgang gemacht und mit den Schülern wichtige Dinge wie den Vertretungsplan vor Ort besprochen. Eine Schulrallye oder ein Schulquiz werden wir in nächster Zeit auch machen - bisher haben wir es noch nicht geschafft.
- Ich hatte ein Schild für die Tür des Klassenraums gemacht, das dann 2 Schüler aufhängen durften.
- Stundenplan und Materiallisten wurden besprochen. Man muss den Schülern erklären, dass sie in verschiedenen Stunden verschiedene Lehrer in verschiedenen Fächern und ihre Aufgaben in der Stunde fertigstellen müssen, da sie danach ein anderes Fach haben. 😊
- Wir haben Gesprächsregeln erarbeitet und diese an die Wand gehängt. Die Schüler haben Blumen für den Klassenraum mitgebracht, die Hausordnung wurde besprochen und viel Organisatorisches erledigt, ein Klassenfoto gemacht.

Wir haben jetzt kein Klassenmaskottchen, weil wir einfach ein paar Sachen weglassen mussten, da es einfach zu viel war. Ich überlege auch noch, ein Klassentagebuch zu führen und habe damit angefangen und wollte die Schüler anschließend weiterschreiben lassen. Aber ich überlege noch, ob wir das zeitlich alles schaffen. Bei den Fünfern dauert alles (egal ob Schreiben, Schneiden oder Kleben) immer sehr sehr lange.

Zu einem Kennenlerntag mit den Eltern sind wir auch noch nicht gekommen. Ich habe es noch im Hinterkopf, werde aber am ersten Elternabend erst mal schauen, wie viel Interesse die Eltern an solchen Unternehmungen haben.

Jedenfalls habt ihr mir gut geholfen. 😊